

GRENZEN



„Grenzen“ – 24. Wissenschaftliche Tagung der DGfS, 20.–22. September 2013 in Hamburg
Verantwortlich für das Programm ist der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Sexuallforschung

www.dgfs.info

GRENZEN

„Draw a distinction!“ Der berühmten Aufforderung des britischen Gelehrten George Spencer-Brown verdanken wir die Einsicht, dass jede wissenschaftliche Beobachtung mit einer Unterscheidung beginnt. Das gilt auch in der Sexualwissenschaft: Sexuelle Phänomene können nur erforscht werden, wenn sie zuvor abgegrenzt und bezeichnet wurden.

Sexualwissenschaftliche Grenzbeziehungen gibt es viele: die zwischen sexueller Normalität und Abweichung, zwischen sexueller Gesundheit und Krankheit, zwischen körperlicher Erregung und psychischem Begehren, zwischen sexueller Natur und Kultur, aber auch zwischen den Sexualitäten verschiedener Geschlechter, Generationen und Gesellschaften.

Die 24. Wissenschaftliche Tagung der DGfS richtet ihren interdisziplinären Fokus auf die im sexualwissenschaftlichen und sexualtherapeutischen Alltag wirksamen Grenzen. Dabei sind diese Grenzen oft weniger statisch, als es auf den ersten Blick scheint. Bei näherem Hinsehen zeigen sie sich als ebenso faszinierende wie brüchige Zeitgestalten.

Tagungsort

Universitätsklinikum
Hamburg-Eppendorf
Hörsaal Campus Lehre (N55)
Martinistraße 52
20246 Hamburg

Tagungsfest

Mazza Hamburg
Moorkamp 5
20357 Hamburg

Anmeldung

Anmeldeformulare erhalten
Sie unter www.dgfs.info

Zimmerbuchung

Informationen über ausgesuchte
Hotels können Sie hier abrufen:
www.dgfs.info

Fortbildungspunkte

Fortbildungspunkte sind bei
der Ärztekammer Hamburg
beantragt

Organisation & Information

Dorgeist Lektorat & Seminare
Elise-Rüdiger-Weg 15
48147 Münster
Tel.: +49 (0) 251 1321737
Fax: +49 (0) 251 1321738
dgfs@lektorat-seminare.de



Programm

Freitag, 20. Sept. 2013

14.00 – 16.00 Uhr

Pre-Conference-Symposium des Nachwuchsnetzwerks NEKST
Für Informationen zu ReferentInnen und Themen siehe www.dgfs.info

ab 16.00 Uhr

Anreise und Registrierung

17.00 – 17.30 Uhr

Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
Peer Briken, Hamburg

17.30 – 18.30 Uhr

Female Sexuality Between Brain and Body
Ellen Laan, Amsterdam
Moderation: Peer Briken

ab 18.30 Uhr

Poster-Session mit Wein und Snacks
Organisiert vom Nachwuchsnetzwerk (NEKST) der DGfS

Samstag, 21. Sept. 2013

09.00 – 10.00 Uhr

Grenzen der Sicherheit? Sicherungsverwahrung bei Sexualstraftätern
Axel Bötticher, Bremen
Moderation: Martin Rettenberger

10.00 – 10.30 Uhr

Pause

10.30 – 12.00 Uhr

Symposium 1: Geschlechtergrenzen
■ Geschlechter der Intersexualität – Franziska Brunner
■ Geschlechtsbeurteilung durch Expert_innen – Judith Scheunemann
■ Transsexualität in DSM-5 und ICD-11 – Timo O. Nieder
Moderation: Hertha Richter-Appelt

12.00 – 14.00 Uhr

Mittagspause

14.00 – 15.00 Uhr

Prostitution – Herstellungsweisen einer anderen Welt
Martina Löw, Darmstadt
Moderation: Arne Dekker

15.00 – 16.30 Uhr

Symposium 2: Kulturelle und generationale Grenzen
■ Studentische Sexualität in vier Generationen – Arne Dekker
■ Sexuelle Kultur in Deutschland und Polen – Urszula Martyniuk
■ Sexualität im Alter – Martin Dannecker
Moderation: Silja Matthiesen

16.30 – 17.00 Uhr

Pause

17.00 – 18.00 Uhr

Brief Communications – fünf Kurzvorträge
Moderation: Renate Bauer

18.00 – 20.00 Uhr

Mitgliederversammlung der DGfS

ab 20.30 Uhr

Tagungsfest und Verleihung des Posterpreises

Sonntag, 22. Sept. 2013

10.00 – 11.00 Uhr

Symposium 3: Körpergrenzen
■ Body Modification – Aglaja Stirn
■ Die fabrizierte Schönheit – Ada Borkenhagen
Moderation: Verena Schönbacher

11.00 – 11.30 Uhr

Pause

11.30 – 12.30 Uhr

Was heißt: „sexuell gesund“?
Peer Briken, Hamburg
Moderation: Herbert Gschwind

12.30 – 13.00 Uhr

Ausblick und Verabschiedung durch den/die neue/n Vorsitzende/n